
Wildbienen und andere Bestäuber fördern

Rund 400 Wildbienenarten und viele weitere Bestäuber leben in Oberösterreich – und sie leisten Großartiges! Ohne sie gäbe es keine Äpfel, keine Beeren, keine bunte Blumenpracht.

Bestäuber wie Wildbienen, Schwebfliegen, Schmetterlinge und Käfer brauchen unsere Unterstützung.

Hier sind einige wirkungsvolle Maßnahmen, die Bestäuber gezielt fördern werden können:

1. Blühflächen schaffen, Vielfalt zählt:

Wildblumenwiesen anlegen.

Weniger mähen, mehr blühen lassen!

Im Garten: heimische, ungefüllte Blühpflanzen mit unterschiedlichen Blühzeiten – von Frühling bis Herbst

2. Nistplätze anbieten:

Trockene Pflanzenstängel, Totholz, offene Bodenstellen, Trockenmauern und Sandflächen bieten wertvolle Nistmöglichkeiten.

3. Pestizide vermeiden:

Verzicht von chemischen Pflanzenschutzmitteln, besonders während der Blütezeit.

Im Garten: Biologische Alternativen und natürliche Schädlingsregulierung verwenden.

4. Struktureiche Landschaften erhalten:

Hecken, Feldraine, Streuobstwiesen und Waldränder bieten Nahrung und Schutz.

5. Bewusstsein schaffen:

Bedeutung von Bestäubern erkennen.

6. Unterstützung von Initiativen, die sich für den Schutz von Bestäubern einsetzen.

Eine Exkursion für mehr Vielfalt, mehr Natur und mehr Zukunft!

Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer:	4 Einheiten
Kursbeitrag:	35,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 35,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	Bäuerinnen und Bauern, Imker:innen, Kräuterpädagog:innen, Natur- und Landschaftsvermittler:innen, Naturinteressierte, Naturschutzinteressierte, Naturschutzplanbetriebe
Mitzubringen:	Lupen
Anrechnung:	4 Stunde(n) für Agrarpädagogik, 4 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)

30.05.2026 13:00, St. Marienkirchen an der Polsenz

Ort	St. Marienkirchen an der Polsenz
Beginn	30.05.2026 13:00
Ende	30.05.2026 17:00
Örtlichkeit	Obstlehrgarten, Furth 31, 4076 St. Marienkirchen an der Polsenz
Information	Kundenservice, Tel +43 (0)50 6902 1500, info@lfi-ooe.at
Kursnummer	8555/12
Trainer:in	Mag. Johann Ambach
Termin 1	30.05.2026, 13:00 - 15:00 Uhr
Termin 2	30.05.2026, 15:00 - 17:00 Uhr

Verfügbare Termine

29.05.2026 13:00, Mondsee

Ort	Mondsee
Beginn	29.05.2026 13:00
Ende	29.05.2026 17:00
Örtlichkeit	Betrieb Aubauer, Achenstraße 5, 5310 Mondsee
Information	Kundenservice, Tel +43 (0)50 6902 1500, info@lfi-ooe.at
Kursnummer	8555/11
Trainer:in	Mag. Johann Ambach
Termin 1	29.05.2026, 13:00 - 15:00 Uhr
Termin 2	29.05.2026, 15:00 - 17:00 Uhr